

einBlick

Die neuesten Infos für alle Mitarbeiter der LÜNING-Gruppe

Leidenschaft. Zusammenarbeit. Neugier. Unternehmertum. Verlässlichkeit.

#VOLLEKRAFTVORAUSS

Bahn frei – wir bringen die schönsten Leckereien für ein gelungenes LAAAANGES Wochenende! Heute nimmt uns Frederic Steiling (LÜNING LKW-Fahrer aus Leidenschaft) einmal mit auf eine ganz besondere Auslieferungstour - es handelt sich hierbei um die, an dem wohl verkaufstärksten Tag des gesamten Jahres - die des Gründonnerstages!

Herr Steiling, was macht die Auslieferung am Gründonnerstag so besonders?

Zum einen natürlich die großen Mengen an Ware. Unzählig viele Frischartikel werden geordert. Milch, Sahne, Mascarpone, süße Puddings und anderen Leckereien befinden sich auf dem LKW. Aber auch beim Trockensortiment wird nicht weniger stark bestellt. Ganz klar: die Menschen freuen sich auf Ostern, auf das lange Wochenende, da werden viele Leckereien für zu Hause gekauft - ganz ähnlich wie zu Weihnachten.

Damit die Ware pünktlich beim Kunden vor Ort ist, sind Sie früh gestartet – immer im Auftrag der Frische, versteht sich von selbst. Wann ging es heute Morgen für Sie los, wie viele Kunden fahren Sie heute an und sind die Straßen aufgrund der aktuellen Lage leerer?

Ich bin heute Morgen um 02:30 Uhr gestartet. Ich liebe die Ruhe am Morgen. Besonders schön bei diesem Wetter der Morgen, wenn alle langsam erwachen und die Sonne geht auf - nicht jeder kann von sich behaupten, solch eine Aussicht vom Arbeitsplatz genießen zu dürfen. Der LKW ist bereits im Vorfeld vom Warenausgangsteam beladen worden, so steht einem direkten Durchstarten nichts im Wege. Zunächst geht's ums Eck - der erste Kunde ist der Elli-Markt Lipperode. Danach geht's in Richtung Ruhr-



pott weiter. Insgesamt werde ich heute zehn Kunden mit Ware beliefern. Auf die Frage bezogen, ob die Straßen leerer sind als sonst, ein klares „Ja“. Der Berufsverkehr, die Pendler sind deutlich weniger geworden, dafür fahren die LKW teilweise mehr - so wie wir, die aufgrund der hohen Volumina auch die ein oder andere Sondertour tätigen.



Warum LKW-Fahrer und was macht den Beruf gerade jetzt so spannend und streckenweise sicherlich auch sehr anstrengend?

Ich habe mich schon immer für PS-starke Fahrzeuge interessiert, auch im Privaten. Warum die Leidenschaft nicht auch mit dem Berufswunsch kombinieren? PS-stark sind unsere LÜNING LKW allemal. Zudem ist es die Kombination, die der Beruf mit sich bringt: Teamwork aber auch zeitweise als Einzelkämpfer für die LÜNING-Gruppe tätig zu sein, ist für mich genau passend. Spannend an meinem Beruf ist, dass kein Tag wie jeder andere ist. Vor der Krise nicht und jetzt schon gar nicht. Wir, also die LÜNING LKW-Fahrer sind oftmals die erste Kontaktperson am Tag zwischen Kunde und LÜNING, da kann man schon mal umfunktioniert werden - zum Kummerkasten. In der jetzigen Zeit ist der Boxsack bildlich gesprochen wohl etwas näher dran. Aber das ist kein Problem, auch dafür sind wir da! Es ist momentan einfach eine herausfordernde Zeit für alle.



#VOLLEKRAFTVORAUSS

Apropos Boxsack, neben den ganzen Herausforderungen, was war diese Woche Ihr schönster Moment beim Kunden?

Dass war eindeutig die Omi am Elli-Markt Lippstadt. Ich „kenne“ die Dame schon lange. Sie hat immer einen kecken Spruch auf Lager. Diese Woche kam sie anders zu mir an die Rampe – fast schon ernst. Im ersten Augenblick dachte ich, jetzt gibt's einen drüber. Dem war überhaupt nicht so. Sie gab mir einen Osterhasen und sagte, dass wir uns in diesen Tagen nicht unterkriegen lassen sollen und wir alle einen tollen Job machen. Das zaubert einem ein Lächeln ins Gesicht – die Wertschätzung ist unbezahlbar und Motivator zugleich!



Was ist das Top-Thema Nummer 1 wenn Sie bei unserem Kunden vordrehen?

Vermutlich kann es keiner mehr hören, mir geht es ähnlich, aber es ist tatsächlich immer noch das weiße Gold der Deutschen - das Toilettenpapier. Die erste Frage, die gestellt wird, ist die, ob wir Toilettenpapier „drauf“ haben. Das Verrückte daran, teilweise ist es überhaupt nicht möglich abzuladen, da der Endverbraucher schon an der LKW-Rampe steht, um sich sein Paket zu sichern.



Aus Ihrer Sicht, taktisch gut oder maßlos übertrieben?

Ganz klar, letzteres! Ich kann meinem Kollegen Rene Schmock (Unser LÜNING-TikTok-Star) da nur zustimmen, die Versorgung ist sichergestellt. Unser Logistik-Lager ist gut gefüllt und auch unsere LKWs sind jeden Morgen auf ein Neues randvoll gefüllt mit frischen Waren. Es muss keiner Hamsterkäufe tätigen und schon gar nicht beim Toilettenpapier. Mittlerweile bekommen wir Toilettenpapier aus Kroatien, in diese Woche kommt noch eine ganze Ladung – also „stay cool“.

Ihr persönlicher Tipp fürs Osterfest?

Sowohl die eigenen Märkte als auch die unserer Kunden sind voll mit frischen und tollen Lebensmitteln bestückt. Die Osterware ist bereits seit Wochen ausgeliefert und bietet unseren Kunden eine große Auswahl an Genüssen. Es kann also eingekauft werden, was das Zeug hält. Auch wenn das Osterfest dieses Jahr im kleinen Familienkreis stattfinden muss, an Köstlichkeiten wird es uns nicht fehlen!

#Wirbleibenzuhause

#DankeallenHelferinnenundHelfern

Lob des Tages!

Mit Freude habe ich eben die neuen Sicherheitsmaßnahmen des Marktes zur Kenntnis genommen, nämlich die Trennung am Eingang und in der Tiefkühlabteilung. Hut ab, da denkt jemand mit. Was mir besonders positiv ins Auge fällt, und das bei jedem Einkauf, ist die Trennungskabine des Kassierer Teams, die ist mehr als vorbildlich, da sollten sich andere Ketten, wie der Marktkauf GT, einmal eine Scheibe von abschneiden. Grundsätzlich ist eine räumliche Trennung im Laden zwischen uns Kunden nicht immer gegeben und jeder hat auf sich selbst zu achten.

Aber bisher Top und Hut ab für die getroffenen Maßnahmen.

Mit freundlichen Grüßen

Anton Meier